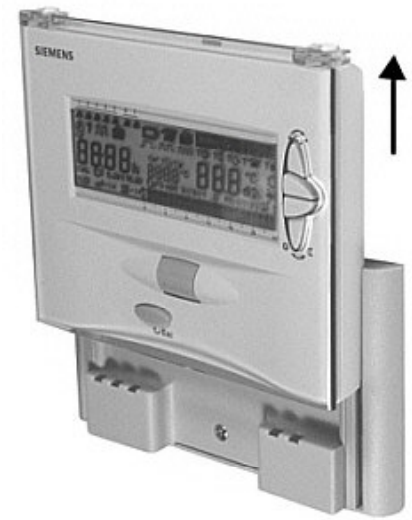
REV23.03RF
REV-R.03/1

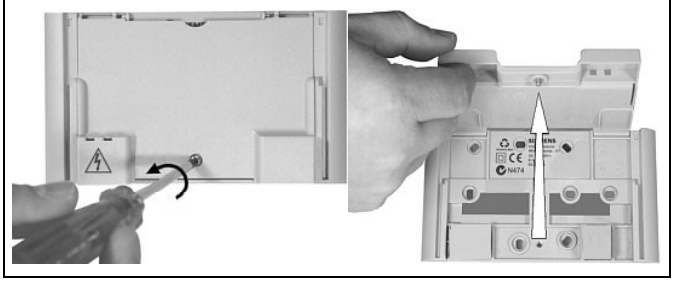
en *Installation instructions*

el *Οδηγίες εγκατάστασης*

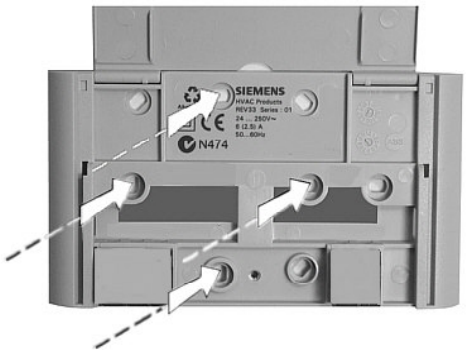
A



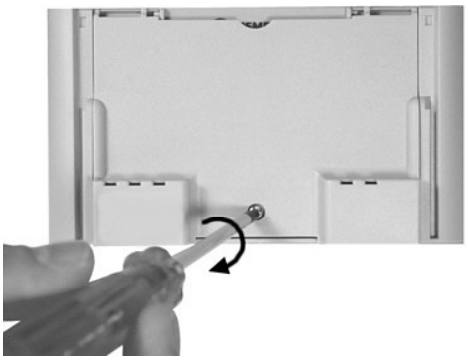
B



C

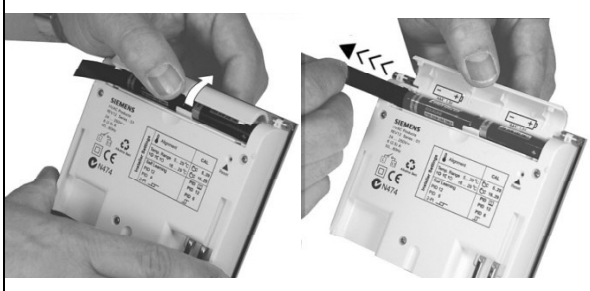


D



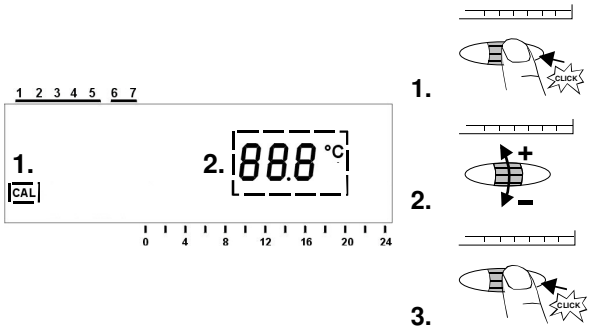
E

F

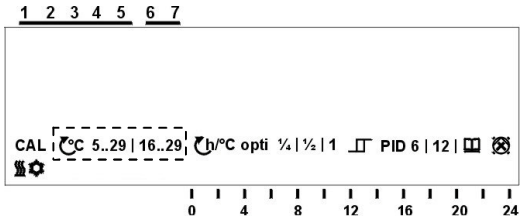


G

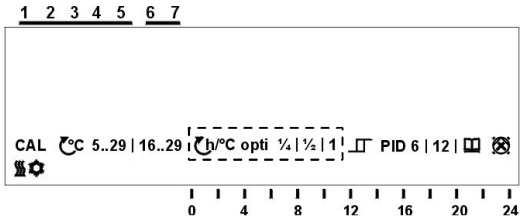
① / 1.1.1



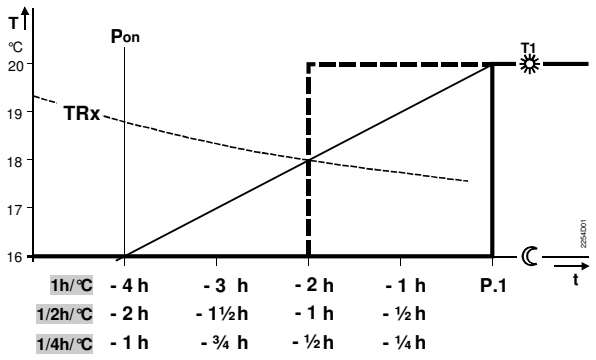
② / 1.1.2



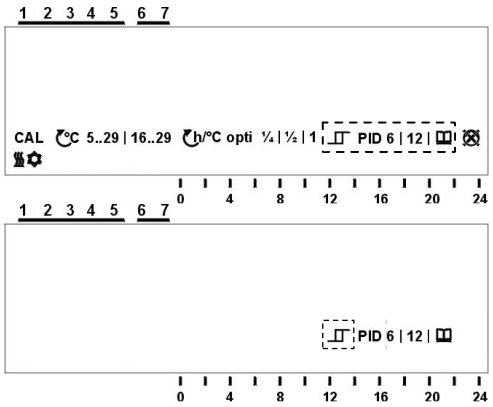
③ / 1.1.3



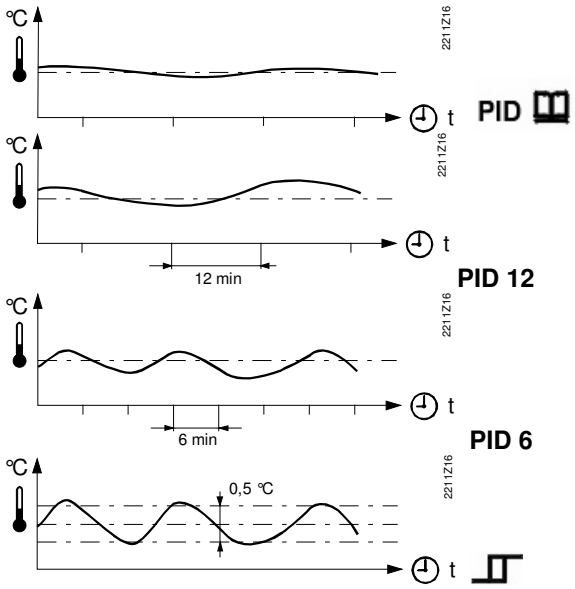
④ / 1.1.3



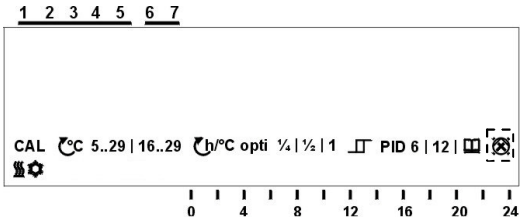
⑤ / 1.1.4



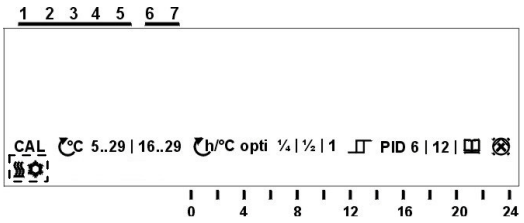
⑥ / 1.1.4



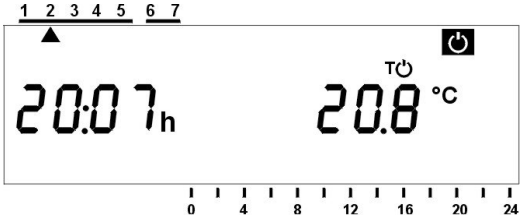
⑦ / 1.1.5



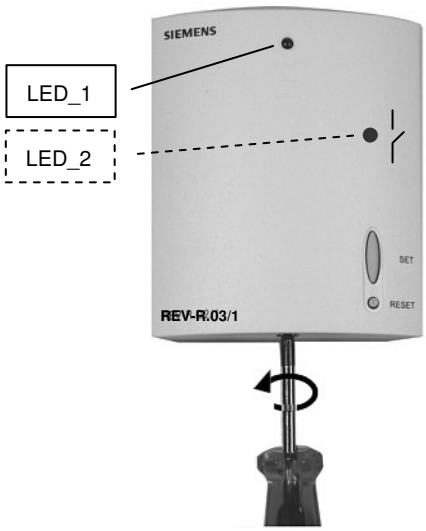
⑧ / 1.1.6



⑨ / 1.1.6



H


LED_1
LED_2
SIEMENS
SET
RESET
REV-R.03/1

L

REV-R.02/1
LX
L2
24...250V~
6 (2.5) A
50...60 Hz

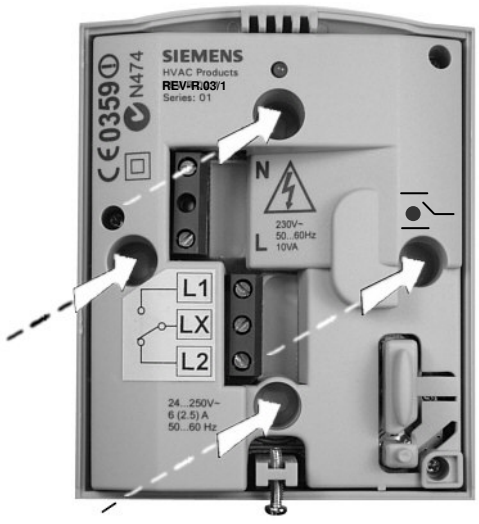
I

REV-R.02/1
LX
L2
24...250V~
6 (2.5) A
50...60 Hz

M

SIEMENS
SET
RESET
REV-R.03/1

K


SIEMENS
HVAC Products
REV-R.03/1
Series: 01
CE 0359
N474
N
L
230V~
50...60Hz
10VA
L1
LX
L2
24...250V~
6 (2.5) A
50...60 Hz

de Montage- und Platzierungshinweise REV23.03RF und REV-R.03/1

1 Platzieren der Geräte

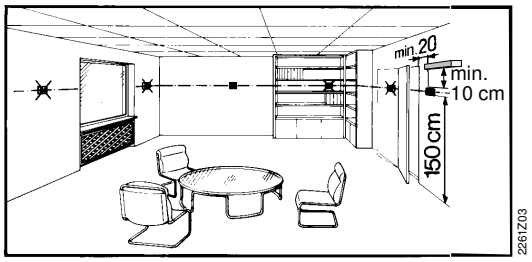
1.1 REV23.03RF und REV-R.03/1

- Der Platzierungsort beider Geräte ist so zu wählen, dass ein möglichst ungestörtes Senden und Empfangen gewährleistet ist. Dazu sind beim REV23.03RF und beim REV-R.03/1 die gleichen Punkte zu beachten:
  - nicht an metallische Oberflächen montieren
  - nicht in die Nähe von elektrischen Leitungen oder Geräten wie PC's, Fernseher, Mikrowellengeräte etc.
- nicht im Empfangsschatten von grösseren Eisenbauteilen, oder baulichen Elementen mit engmaschigen Metallgittern wie Spezialglas oder Spezialbeton
- Distanz zwischen Regler/Sender und Empfänger nicht grösser als 20 m oder 2 Stockwerke.

1.2 REV23.03RF (Regler/Sender)

- Der REV23.03RF sollte im Hauptaufenthaltsraum platziert werden (Wandmontage Bild C, freie Platzierung Bild E mit Aufstellvorrichtung)
- Der Platzierungsort des REV23.03RF ist so zu wählen, dass der Fühler die Lufttemperatur im Raum möglichst unverfälscht messen kann und nicht durch direkte Sonneneinstrahlung oder andere Wärme- bzw. Kältequellen beeinflusst wird.

Platzierungshinweis bei Wandmontage:



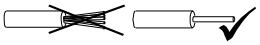
1.3 REV-R.03/1 (Empfänger)

- Das Empfangs- und Schaltgerät soll vorzugsweise in der Nähe des Verbrauchers (z.B. Stellantrieb) montiert werden
- Auf einen trockenen und spritzwassergeschützten Standort ist zu achten
- Das Gerät passt auf die meisten handelsüblichen Unterputzdosen oder wird direkt an die Wand montiert.

2 Verdrahtung prüfen

Die Anschlüsse sind im Kapitel „Anschlussschaltplan" ersichtlich

Hinweis: **Keine Litzen verwenden, nur Volldraht oder Litzen mit Aderendhülsen.**



3 Hinweise

- Die örtlichen Vorschriften für Elektroinstallationen sind einzuhalten
- Sollten im Referenzraum thermostatische Heizkörperventile installiert sein, müssen diese vollständig geöffnet werden
- Empfängt der REV-R.03/1 im normalen Betrieb während 25 Minuten ein sehr schwaches oder kein Steuertelegramm vom REV23.03RF, beginnt LED_1 rot zu blinken.
  Wird das Steuertelegramm immer noch korrekt verstanden, arbeitet der Empfänger normal weiter. Wird das Steuer-telegramm nicht mehr korrekt verstanden, bleibt das Relais in der zuletzt geschalteten Position stehen.
  Sobald der REV-R.03/1 wieder korrekte Steuertelegramme vom REV23.03RF empfängt, arbeitet der Empfänger normal weiter
- Im Fehlerfall schaltet der REV-R.03/1 das Relais ca. 60 Minuten nach dem Empfang des letzten korrekten Steuertelegramms aus. Das angesteuerte Gerät wird ausgeschaltet und LED_1 blinkt rot. Sobald der REV-R.03/1 wieder korrekte Steuertelegramme vom REV23.03RF empfängt, arbeitet der Empfänger normal weiter
- Bei Netzunterbruch am REV-R.03/1, wird das Relais auf AUS geschaltet.

Inbetriebsetzung RF Set

1 REV23.03RF einschalten

- Schwarzen Isolierstreifen entfernen (Bild F); Sobald der Isolierstreifen am Batteriekontakt entfernt wird, ist das Gerät in Betrieb.

2 REV-R.03/1 provisorisch montieren

- Wenn möglich den Empfänger zuerst provisorisch montieren (z.B. mit Doppelklebeband), damit später die beste Empfangsposition ermittelt werden kann.
  Siehe Punkt „5 Beste Empfangsposition finden"
- REV-R.03/1 komplett verdrahten und provisorisch montieren. Vorgehen gemäss Bild H bis M (bitte auch Frontdeckel schliessen)

3 REV-R.03/1 und REV23.03RF miteinander verbinden

a) Beim REV-R.03/1 Netz einschalten: LED_1 (Bild H) leuchtet rot oder blinkt rot

b) Am REV-R.03/1 Taste „RESET" (= Löschen) für ca. 4 Sekunden drücken: Orange LED_2 (Bild H) blinkt sehr schnell und kurz (= Löschen der gespeicherten REV23.03RF Adresse)

c) Am REV-R.03/1 Taste „SET" (= Setzen/Lernen) für ca. 3 Sekunden drücken bis orange LED_2 langsam und kontinuierlich blinkt: Der Empfänger ist nun in der Lernbereitschaft

d) Der REV-R.03/1 bleibt max. 25 Minuten in der Lernbereitschaft. Wird während dieser Zeit kein Lerntelegramm vom REV23.03RF empfangen, Schritt b) und c) nochmals durchführen

e) Am REV23.03RF die Taste „ESC" für ca. 4 Sekunden drücken: Senden des Lerntelegramms

f) Wenn der REV-R.03/1 das Lerntelegramm empfängt, blinkt die orange LED_2 schnell und kurz

g) Wenn die orange LED_2 dauernd leuchtet, ist das Relais angezogen (= angesteuertes Gerät EIN)

h) Wenn die orange LED_2 nicht leuchtet, ist das Relais abgefallen (= angesteuertes Gerät AUS)

i) Der REV23.03RF wiederholt alle 3 Minuten je nach Status das EIN oder AUS Steuertelegramm.
Somit wird spätestens nach 3 Minuten das Relais wieder entsprechend dem Befehl EIN/AUS geschaltet

j) Empfängt der REV-R.03/1 während 60 Minuten kein Steuertelegramm vom REV23.03RF, fällt das Relais ab und das angesteuerte Gerät wird ausgeschaltet. LED_1 blinkt rot

k) Bei Netzunterbruch am REV-R.03/1, wird das Relais auf AUS geschaltet.

4 REV23.03RF montieren

- REV23.03RF am bevorzugten Platz montieren oder aufstellen: Gerät vom Sockel entfernen; Vorgehen gemäss Bild A.
  - für Wandmontage Bilder B, C und D
  - zum Aufstellen Bild E
- Siehe auch „Montage- und Platzierungshinweise REV23.03RF und REV-R.03/1"

5 Beste Empfangsposition finden

a) REV-R.03/1 ausschalten

b) REV23.03RF einschalten, am bevorzugten Platz aufstellen

und ca. 4 Sekunden die Präsenztaste drücken: Alle 2 Sekunden sendet der REV23.03RF ein Testtelegram. Das Senden der Testtelegramme stoppt automatisch nach 10 Minuten oder nach kurzem Drücken der Taste ESC oder der Präsenztaste

c) REV-R.03/1 eingeschalten

d) Beide LEDs des REV-R.03/1 aus 2…3 Metern Entfernung beobachten

e) Orange LED_2 muss alle 2 Sekunden kurz blinken. Blinkt LED_2 nicht alle zwei Sekunden ist die Distanz zwischen REV23.03RF und REV-R.03/1 zu gross. REV-R.03/1 näher beim REV23.03RF montieren

f) LED_1 zeigt die zuletzt empfangene Signalstärke an:

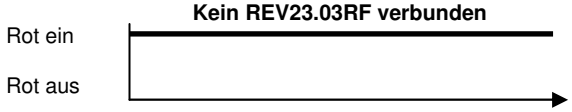
LED_1 blinkt rot: Das Signal ist zu schwach um eine dauerhafte Verbindung zu gewährleisten. REV-R.03/1 näher beim REV23.03RF montieren

LED_1 blinkt grün: Wir unterscheiden drei Signalstärken: Sehr gut (3x blinken), Gut (2x blinken) und Zufriedenstellend (1x blinken). Sobald LED_1 grün blinkt ist die Verbindung zwischen REV23.03RF und REV-R.03/1 grundsätzlich i.O.

g) REV-R.03/1. innerhalb ca 1 Quadratmeters verschieben um die beste Empfangsposition zu finden. Immer wieder beide LEDs aus einer Entfernung von 2…3 Metern beobachten.
Um eine dauerhafte Verbindung zu erhalten empfehlen wir den REV-R.03/1 an einem Ort zu platzieren, wo die Signalstärke mindestens „Gut" ist.

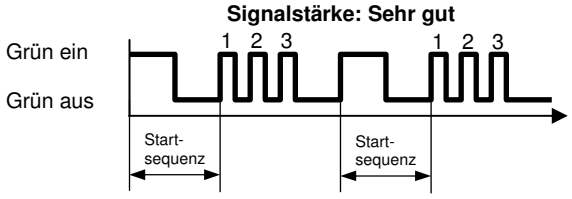
6 Erklärung zu LED_1 und LED_2

LED_1 leuchtet rot:

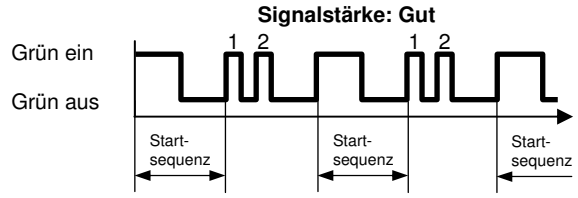


LED_1 blinkt rot:

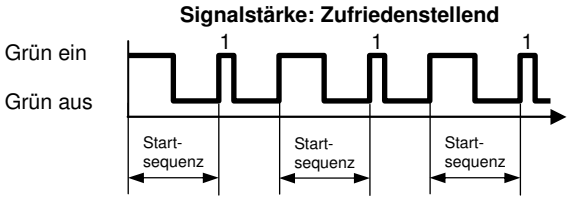
LED_1 blinkt 3 Mal grün:



LED_1 blinkt 2 Mal grün:



LED_1 blinkt 1 Mal grün:



LED_2 leuchtet nie:

LED_2 leuchtet dauernd:

LED_2 blinkt dauernd:

LED_2 blinkt kurz: Empfang eines Steuertelegrams

7 REV-R.03/1 fertig montieren

a) Netz ausschalten
b) Stelle markiern wo sich der REV-R.03/1 befindet
c) Wenn nötig Verdrahtung lösen
d) Empfänger gemäss Bild H bis M an der vorher markierten Stelle montieren, komplett verdrahten und Gehäuse schliessen
e) Netz einschalten

Konfiguration und Funktionskontrolle REV23.03RF

1 Konfiguration

1.1 Einstieg in die Fachmannebene

Durch gleichzeitiges Drücken der Wärmer- und Kältertaste sowie Rollen am Rollwahlschalter zuerst vom Display weg und anschliessend gegen das Display wird die Fachmannebene freigegeben. Siehe auch Bild G.

1.1.1 Fühler kalibrieren

Nach dem Aktivieren der Fachmannebene blinkt das **CAL** Symbol. Durch Drücken auf den Rollwahlschalter blinkt die aktuell gemessene Temperatur und kann durch Rollen gegen das Display oder vom Display weg um max. ± 2 °C neu kalibriert werden. Eingabe speichern mit einem Druck auf den Rollwahlschalter (siehe auch Abbildung ①).

1.1.2 Sollwert-Begrenzung

2 Einstellmöglichkeiten: °C 5..29 oder °C 16..29
In der Fachmannebene kann vom blinkenden **CAL** Symbol mit einer Rollbewegung gegen das Display auf das Sollwertbegrenzungssymbol gewechselt werden (siehe auch Abbildung ②). Durch Drücken akzeptieren. 5...29 °C blinkt (Werkseinstellung). Durch Drücken akzeptieren oder mit einer Rollbewegung weiter. Es blinkt die Einstellung 16...29 °C. Durch Drücken akzeptieren.

1.1.3 Einschaltoptimierung

In der Fachmannebene kann vom blinkenden **CAL** Symbol mit zwei Rollbewegungen gegen das Display auf die Einschaltoptimierungssymbole h/°C opti ¼ | ½ | 1 gewechselt werden (siehe auch Abbildung ③ und ④).

Durch Drücken akzeptieren, h/°C opti blinkt (Werkseinstellung). Durch Drücken akzeptieren oder mit weiteren Rollbewegungen zu ¼, ½, 1 oder zur Optimierung AUS h/°C opti . Jeweils durch Drücken akzeptieren.

1.1.4 Regelverhalten

In der Fachmannebene kann vom blinkenden **CAL** Symbol mit mehreren Rollbewegungen gegen das Display auf die Symbole der verschiedenen Regelalgorithmen gewechselt werden (siehe auch Abbildung ⑤). Durch Drücken akzeptieren. ⊓ (Werkseinstellung) blinkt. Durch Drücken akzeptieren oder mit jeder weiteren Rollbewegung gegen das Display die folgenden Regelverhalten anwählen:

⊓ , **PID 6, PID 12 oder** PID 🕮. Gewünschtes Regelverhalten durch Drücken akzeptieren.

Die Beschreibung des Regelverhaltens siehe anschliessend (siehe auch Abbildung ⑥).

Schwierige Regelstrecke:
Reiner Zweipunktregler mit 0,5 °C Schaltdifferenz (Werkseinstellung).

PID **Self learning** Adaptive Regelung:
Für alle Anwendungen.

PID 12 Normale Regelstrecke:
Für Anwendungen an Orten mit normalen Temperaturschwankungen.

PID 6 Schnelle Regelstrecke:
Für Anwendungen an Orten mit grossen Temperaturschwankungen.

1.1.5 Periodischer Pumpenlauf

Diese Funktion schützt die Pumpe während längeren AUS-Perioden vor einem möglichen Festsitzen. Der periodische Pumpenlauf wird alle 24 Stunden um 12:00 Uhr für eine Minute aktiviert (auf dem Display erscheint während des aktiven Pumpenlaufs das Heizsymbol).

In der Fachmannebene kann vom blinkenden **CAL** Symbol mit zwei Rollbewegungen vom Display weg auf das Symbol gewechselt werden (Werkseinstellung periodischer Pumpenlauf AUS). Durch Drücken akzeptieren. blinkt (Werkseinstellung). Durch Drücken akzeptieren oder mit einer Rollbewegung weiter. Es blinkt das Symbol periodischer Pumpenlauf EIN.

Durch Drücken akzeptieren (siehe auch Abbildung ⑦).

1.1.6 Betriebsart Heizen oder Kühlen

In der Fachmannebene kann vom blinkenden **CAL** Symbol mit einer Rollbewegungen vom Display weg auf die Symbole Heizen / Kühlen gewechselt werden.

Durch Drücken akzeptieren, das Heizsymbol blinkt (Werkseinstellung). Durch Drücken akzeptieren oder mit einer Rollbewegung weiter. Es blinkt das Kühlsymbol, durch Drücken akzeptieren (siehe auch Abbildung ⑧).

1.1.7 Frostschutzbetrieb

Mit dem Betriebsartenwahlschalter auf das Symbol schalten (siehe auch Abbildung ⑨). Muss der Standardwert von 5 °C verändert werden, wird über das Temperaturmenü **T** der Sollwert für Frostschutz geändert (siehe Bedienungsanleitung).

2 Funktionskontrolle

a) Anzeige kontrollieren. Erscheint keine Anzeige, muss der Einbau und die Funktion der Batterien geprüft werden

b) Betriebsart Komfort

c) Mit dem Temperaturmenü **T** den Temperatursollwert auf 29 °C einstellen (siehe Bedienungsanleitung)

d) Das Relais und somit das Stellgerät müssen spätestens nach einer Minute schalten. Das Symbol erscheint auf dem Display. Ist dies nicht der Fall:
- Stellgerät und Verdrahtung prüfen
- Eventuell ist die Raumtemperatur höher als 29 °C

e) Sollwerttemperatur wieder auf den ursprünglichen Wert zurückstellen (Standardwert 19 °C oder eigene Einstellung)

f) Gewünschte Betriebsart wählen

3 Reset

Benutzerdefinierte Daten:
Taste hinter der Nadelöffnung mindestens eine Sekunde drücken: Dadurch werden die benutzerspezifischen Einstellungen auf ihre Standardwerte zurückgesetzt (die „Fachmann"-Einstellungen bleiben unverändert).
Die Uhr beginnt bei 12:00. Während der Resetzeit leuchten alle Anzeigefelder des Displays, und können so überprüft werden.

Alle benutzerdefinierten Daten plus Heizfachmann-Einstellungen:
Taste hinter der Nadelöffnung zusammen mit der Wärmer- und Kältertaste mindestens eine Sekunde drücken.
Nach diesem Reset werden die **Werkseinstellungen** neu geladen (siehe auch Abschnitt „Werkseinstellungen" in der Bedienungsanleitung).

4 Hinweise

- Der Regler gehört zur Softwareklasse A und ist für den Gebrauch in einer Umgebung mit normalem Verschmutzungsgrad vorgesehen
- REV23.03RF/SET ist ein Apparate Set bestehend aus elektronischem Raumtemperaturregler mit Wochenschaltuhr und Funksender (REV23.03RF) und Funkempfänger (REV-R.03/1).

en Mounting and siting notes REV23.03RF and REV-R.03/1

1 Siting the units

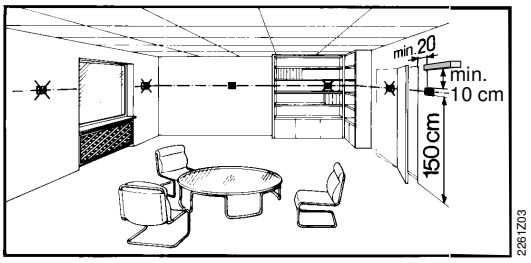
1.1 REV23.03RF and REV-R.03/1

- The units should be sited such that transmited and received signals will be disturbed as little as possible. For this reason, the following points should be observed with both the REV23.03RF and REV-R.03/1:
  - Do not mount the units on metal surfaces
  - Do not mount the units near electrical wires or electronic equipment such as PCs, TV sets, microwave equipment, etc.
  - Do not mount the units in the vicinity of large metal structures or other construction elements with fine metal meshes like special glass or special concrete
- The distance between controller/transmitter and receiver should not exceed 20 m or 2 floors.

1.2 REV23.03RF (controller/transmitter)

- The controller / transmitter should be mounted in the main living room (wall mounting according to Fig. C, free standing according to Fig. E with stand)
- The REV23.03RF should be located such that it can acquire the room temperature as accurately as possible, without getting affected by direct solar radiation or other heat or refrigeration sources.

Siting note for wall mounting:



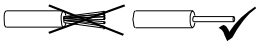
1.3 REV-R.03/1 (receiver)

- The receiver and switching unit should preferably be mounted near the actuating device
- Make certain that the mounting location is dry and protected from splash water
- The unit can be fitted to most commercially available recessed conduit boxes or directly on the wall.

2 Check wiring

For the electrical connections, refer to "Connection diagram".

Note: Do not use stranded wires, only solid wires or stranded wires with ferrules.



3 Notes

- The local regulations for electrical installations must be complied with
- If the reference room is equipped with thermostatic radiator valves, they must be set to their fully open position
- In the event of a power failure at the REV-R.03/1, the relay will be deenergized.
- If in normal operation REV-R.03/1 does receive for more than 25 minutes a very weak or no control telegram from REV23.03RF, LED_1 starts to flash in red.
  If control telegram is still understood correctly, receiver continues with normal operation. If control telegram is not understood anymore, relay remains in last position being switched to before.
  As soon as REV-R.03/1 does receive any correct control telegram from REV23.03RF again, receiver continuous with normal operation
- In case of error, REV-R.03/1 switches off relay approximately 60 minutes after reception of last correct control telegram. The controlled device is also switched off and LED_1 flashes in red.
  As soon as REV-R.03/1 does receive any correct control telegram from REV23.03RF again, receiver continuous with normal operation

Commissioning RF Set

1 Switch on REV23.03RF

- Remove the battery transit tab (also refer to Fig. F): As soon as the battery transit tab is removed, the unit starts to operate.

2 Mount REV-R.03/1 temporarly

- If possible, mount receiver temporarly in a first run (e.g. double coated tape). Doing that, location of best RF reception can be identified later on.
  See clause “5 Find location of best reception“
- Completely wire and mount REV-R.03/1 temporarly. Proceed according Fig. H to M (please also close front cover)

3 Link REV-R.03/1 with REV23.03RF

a) Switch on power at REV-R.03/1: LED_1 (Fig. H) lights always in red or flashes in red

b) Press the "RESET“ button on REV-R.03/1 for about 4 seconds: The orange LED_2 (Fig. H) will flash very fast and briefly (stored address of REV23.03RF will be erased)

c) Press the "SET“ button (set / learn) for about 3 sec. until the orange LED starts flashing slowly and continuously: Receiver is now in learning mode

d) The receiver stays max. 25 minutes in learning mode. If no learning telegram from REV23.03RF is received during that period of time, repeat steps b) and c) again

e) Press the ESC button

on REV23.03RF for about 4 seconds. Learning telegram is transmitted

f) If REV-R.03/1 receives learning telegram, the orange LED_2 flashes fast and briefly

g) If the orange LED_2 is steady on, the relay is energized (= controlled device ON)

h) If the orange LED_2 is dark, the relay is deenergized (= controlled device OFF)

i) Depending on the operating state, REV23.03RF repeats the ON or OFF control telegram every 3 minutes. With this the relay will be switched ON or OFF according to control telegram latest after 3 minutes

j) If REV-R.03/1 does not receive any correct control telegram within 60 minutes, controlled device is being switched off and LED_1 flashes in red

k) In the event of a power failure at the REV-R.03/1, the relay will be deenergized.

4 Site REV23.03RF

- Site REV23.03RF at preferred location for mounting at wall or setting up with stand. Remove the unit from its base by proceeding according to Fig. A:
  - for wall mount, refer to Figs. B, C and D
  - for set up with stand, refer to Fig. E
- Also refer to “Mounting and siting notes REV23.03RF and REV-R.03/1“

5 Find location of best RF reception

a) Switch off power at REV-R.03/1

b) Switch on REV23.03RF, site at prefered location and press override button for about 4 seconds: REV23.03RF transmits test telegrams every 2 seconds. Transmission of test telegrams stopps automatically after 10 minutes or after pressing either “ESC” button or override button

c) Switch on power at REV-R.03/1

d) Observe both LEDs on REV-R.03/1 from a distance of 2…3 meters

e) Orange LED_2 must flash briefly every 2 seconds.
Does LED_2 not flash every 2 seconds, distance between REV23.03RF and REV-R.03/1 is too far. Mount REV-R.03/1 closer to REV23.03RF

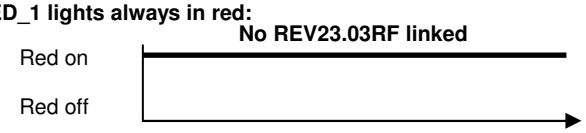
f) LED_1 shows received signal strength of last telegram:

LED_1 flashes red:	Signal is too weak to get a durable durable link. Mount REV-R.03/1 closer to REV23.03RF
LED_1 flashes green:	We distinguish between three signal strenghts: Very good (flashes 3x), Good (flashes 2x) and satisfactory (flashes 1x). As soon as LED_1 flashes in green, link between REV23.03RFand REV-R.03/1 is basically ok.

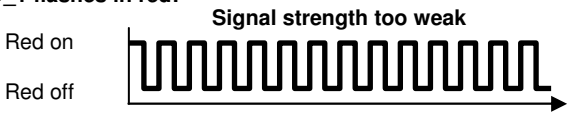
g) Move REV-R.03/1 within an area of approximately 1 square meter to find location of best RF reception. Always observe LEDs from a distance of 2…3 meters.
To get a durable link, we recommend to site REV-R.03/1 at a location where signal strength is at least “Good”.

6 Explanation to LED_1 and LED_2

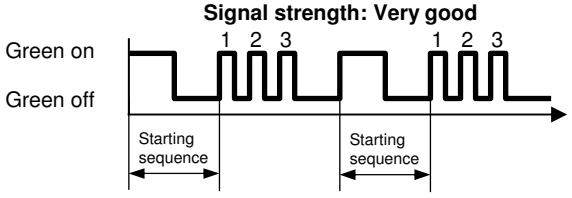
LED_1 lights always in red:



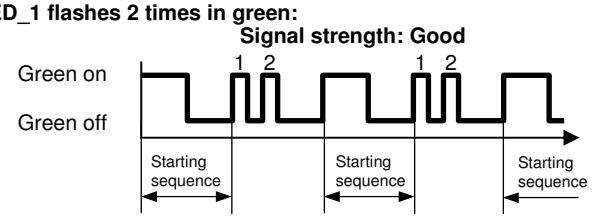
LED_1 flashes in red:



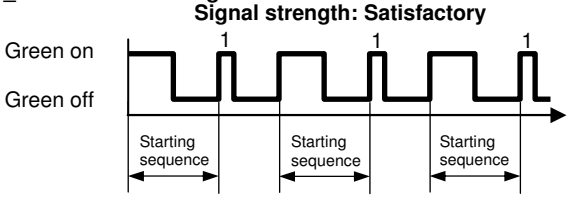
LED_1 flashes 3 times in green:



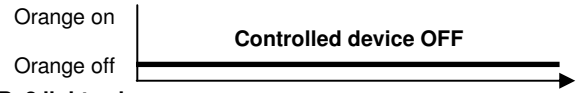
LED_1 flashes 2 times in green:



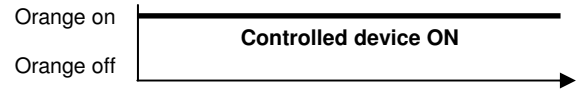
LED_1 flashes 1 time in green:



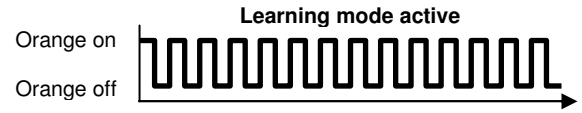
LED_2 is always dark:



LED_2 lights always:



LED_2 flashes always:



LED_2 flashes briefly: Reception of control telegram

7 Finish mounting of REV-R.03/1

a) Switch off power
b) Mark location where REV-R.03/1 is currently fixed
c) If necessary loosen wiring
d) Mount receiver at location marked before according Fig. H to M, wire completely and close housing
e) Switch on power

Commissioning the controller / transmitter REV23.03RF

1 Configuration

1.1 Accessing the heating engineer level

The heating engineer level will be enabled by pressing simultaneously the warmer and colder buttons and by rolling the roller selector away from the display and then toward the display (also refer to Fig. G).

1.1.1 Calibrating the sensor

After activating the heating engineer level, the **CAL** symbol will flash. When pressing the roller selector, the room temperature currently measured flashes and can now be recalibrated by a maximum of ± 2 °C by rolling either toward the display or away from it. To store the recalibration, press the roller selector (also refer to Fig. ①).

1.1.2 Setpoint limitation

There are 2 setting choices available: °C 5..29 or °C 16..29.
On the heating engineer level, change from the flashing **CAL** symbol to the setpoint limitation symbol by rolling toward the display (also refer to Fig. ②). Press to accept. 5...29 °C will flash (factory setting). Press to accept or continue rolling. Setting 16...29 °C will flash. Press to accept.

1.1.3 Optimum start control

On the heating engineer level, change from the flashing **CAL** symbol to the optimum start control symbols h/°C opti ¼ | ½ | 1 by rolling twice toward the display (also refer to Figs. ③ and ④). Press to accept. h/°C opti will flash (factory setting). Press to accept or continue

rolling until you reach ¼, ½, 1 or optimization OFF h/°C opti. Press to accept.

1.1.4 Control mode

On the heating engineer level, change from the flashing **CAL** symbol to the symbols of the various control modes by rolling several times toward the display (also refer to Fig. ⑤). Press to accept.

(factory setting) will flash. Press to accept or continue rolling toward the display to select one of the following control modes:

, **PID 6, PID 12 or** PID . Press to accept the required control mode.
A description of the different control modes is given below (also refer to Fig. ⑥).

Difficult controlled systems:
Proper on / off controller with a switching differential of 0.5 C (factory setting).

PID **Self-learning,** adaptive control:
Suited for all standard applications.

PID 12 Normal controlled systems:
For locations with normal temperature variations.

PID 6 Fast controlled systems:
For locations with significant temperature variations.

1.1.5 Periodic pump run

This function protects the pump against seizing during longer off periods. Periodic pump run is activated for a minute every 24 hours at 12:00 (when pump run is activated, the flame symbol appears on the display).

On the heating engineer level, change from the flashing **CAL** symbol to the symbol by rolling twice away from the display (factory setting, periodic pump run off).

Press to accept. will flash (factory setting). Press to accept or continue rolling. The symbol for periodic pump run on will flash. Press to accept (also refer to Fig. ⑦).

1.1.6 Heating / cooling mode

On the heating engineer level, change from the flashing **CAL** symbol to the heating / cooling symbols by rolling away from the display.

Press to accept. The heating symbol will flash (factory setting). Press to accept or continue rolling. The cooling symbol will flash. Press to accept (also refer to Fig. ⑧).

1.1.7 Frost protection mode

Use operating mode selector to select symbol

(also refer to Fig. ⑨). If the standard value of 5 °C need to be changed, the frost protection setpoint must be changed via temperature menu **T** (refer to operating instructions).

2 Functional check

a) Check the display. If there is no display, check the correct fitting and function of the batteries
b) Comfort mode
c) Select temperature menu **T** and adjust a temperature setpoint of 29 °C (refer to operating instructions)
d) The relay must be energized within one minute, causing the actuating device to operate. Flame symbol will appear on the display. If that is not the case:
   - Check actuating device and wiring
   - The room temperature is possibly above 29 °C
e) Reset setpoint temperature to its initial value (standard value 19 °C or individual setting)
f) Select the required operating mode

3 Reset

User-defined data:
Press the button behind the pin opening for at least one second: this resets the user-specific settings to their default values (the heating engineer settings will not be changed). The clock starts at 12:00. During the reset time, all sections of the display light up, enabling them to be checked.

All user-defined data plus the heating engineer settings:
Press the button behind the pin opening together with the warmer and colder buttons for at least one second.
After this reset, the **factory settings** will be reloaded (also refer to section “Factory settings“ in the operating instructions).

4 Notes

- The controler conforms to “Software Class A” and is for use in “normal” pollution situation

- REV23.03RF/SET is a set of units consisting of electric room temperature controller/thermostat with a weekly timeswitch and transmitter (REV23.03RF) and a RF receiver (REV-R.03/1)
-

el Οδηγίες τοποθέτησης και εγκατάστασης για τους REV23.03RF και REV-R.03/1

1 Τοποθέτηση των μονάδων

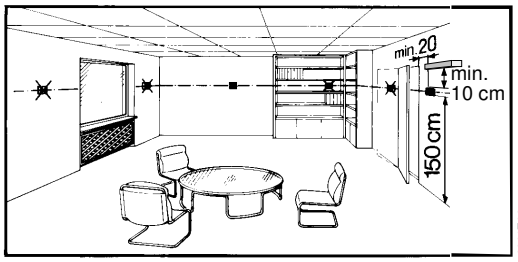
1.1 REV23.03RF και REV-R.03/1

- Οι μονάδες πρέπει να τοποθετούνται με τρόπο που να επιφέρει τις ελάχιστες δυνατές παρεμβολές στα εκπεμπόμενα και λαμβανόμενα σήματα. Για το λόγο αυτό τηρείστε τα παρακείμενα σημεία τόσο για τον REV23.03RF όσο και για τον REV-R.03/1:
  - Μην στηρίζετε τις μονάδες σε μεταλλικές επιφάνειες
  - Μην τοποθετείτε τις μονάδες κοντά σε ηλεκτρικά καλώδια, ηλεκτρονικά μηχανήματα όπως υπολογιστές, τηλεοράσεις, συσκευές μικροκυμάτων, κλπ.
  - Μην τοποθετείτε τις μονάδες κοντά σε μεγάλες μεταλλικές κατασκευές ή άλλα δομικά στοιχεία, που περιέχουν λεπτό μεταλλικό πλέγμα όπως ειδικοί ύαλοι ή ειδικό σκυρόδεμα
- Η απόσταση μεταξύ του ελεγκτή/ πομπού και του δέκτη δεν πρέπει να υπερβαίνει τα 20 m ή τους 2 ορόφους.

1.2 REV23.03RF (ελεγκτής/πομπός)

- Ο ελεγκτής / πομπός πρέπει να βρίσκεται στον κύριο χώρο διαβίωσης (επιτοίχια τοποθέτηση σύμφωνα με το Σχήμα C, αυτόνομη στήριξη σύμφωνα με το Σχήμα E με στατήρα)
- Ο REV23.03RF θα πρέπει να βρίσκεται σε θέση, που να επιτρέπει τη λήψη της θερμοκρασίας χώρου με τη μεγαλύτερη δυνατή ακρίβεια, χωρίς επηρεασμούς από άμεση ηλιακή ακτινοβολία ή άλλες πηγές θέρμανσης ή ψύξης.

Σημείωση επιλογής θέσης για επιτοίχια τοποθέτηση:



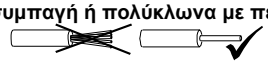
1.3 REV-R.03/1 (δέκτης)

- Η μονάδα λήψης και μεταγωγής είναι προτιμότερο να βρίσκεται κοντά στον κινητήρα
- Βεβαιωθείτε ότι η τοποθέτηση γίνεται σε ξηρό σημείο, προστατευμένο από ρίψεις νερού
- Η μονάδα μπορεί να συνδεθεί στα περισσότερα κιβώτια καλωδίων του εμπορίου, τα οποία διαθέτουν εσοχή ή απευθείας στον τοίχο.

2 Έλεγχος καλωδίωσης

Για τις ηλεκτρικές συνδέσεις ανατρέξτε στο “Διάγραμμα συνδεσμολογίας“.

Σημείωση: **Μη χρησιμοποιείτε πολύκλωνα καλώδια, μόνο συμπαγή ή πολύκλωνα με περίδεσμο.**



3 Σημειώσεις

- Πρέπει να τηρούνται οι εγχώριοι κανονισμοί ηλεκτρολογικών εγκαταστάσεων
- Εάν ο χώρος αναφοράς διαθέτει θερμοστατικές βάνες θερμαντικού σώματος, αυτές πρέπει να είναι εντελώς ανοικτές
- Εάν σε κανονική λειτουργία ο REV-R.03/1 λαμβάνει για περισσότερα από 20 λεπτά σήμα πολύ ασθενούς ή ανύπαρκτου ελέγχου από τον REV23.03RF, το LED_1 αρχίζει να αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα.
  Εάν ωστόσο το σήμα ελέγχου εξακολουθεί να γίνεται σωστά αντιληπτό, ο δέκτης συνεχίζει την κανονική λειτουργία. Εάν το σήμα ελέγχου δεν αναγνωρίζεται πλέον, το ρελέ παραμένει στην τελευταία θέση, που έχει οδηγηθεί.
  Μόλις ο REV-R.03/1 ξαναλάβει σωστό σήμα ελέγχου από τον REV23.03RF, επαναλαμβάνει την κανονική λειτουργία λήψης
- Σε περίπτωση σφάλματος ο REV-R.03/1 απενεργοποιεί το ρελέ, περίπου 60 λεπτά μετά από το τελευταίο σωστό σήμα ελέγχου. Ταυτόχρονα κλείνει η ελεγχόμενη συσκευή και το LED_1 αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα.
  Όταν ο REV-R.03/1 λάβει εκ νέου σωστό σήμα ελέγχου από τον REV23.03RF, επαναλαμβάνει την κανονική λειτουργία λήψης
- Σε περίπτωση διακοπής τάσης στον REV-R.03/1, το ρελέ απενεργοποιείται.

Ρύθμιση σε λειτουργία της μονάδας RF

1 Άνοιγμα του REV23.03RF

- Αφαιρέστε την ταινία ασφαλείας της μπαταρίας (βλέπε επίσης Σχήμα F):
  Μόλις αφαιρεθεί η ταινία ασφαλείας της μπαταρίας, η μονάδα αρχίζει να λειτουργεί.

2 Προσωρινή τοποθέτηση του REV-R.03/1

- Εάν είναι δυνατόν, στερεώστε προσωρινά το δέκτη για να λειτουργήσει ενδεικτικά (π.χ. με ταινία διπλής όψεως). Έτσι θα μπορέσετε στη συνέχεια να προσδιορίσετε τη θέση καλύτερης λήψης ραδιοσυχνοτήτων (RF).
  Βλέπε παράγραφο “5 Εντοπισμός θέσης βέλτιστης λήψης “
- Ολοκληρώστε την καλωδίωση του REV-R.03/1 στην προσωρινή του θέση. Ακολουθείστε τα Σχήματα H ως M (κλείστε επίσης το κάλυμμα της πρόσοψης)

3 Ζεύξη του REV-R.03/1 με τον REV23.03RF

a) Ανοίξτε την τροφοδοσία στον REV-R.03/1: Το LED_1 (Σχ. H) αναβοσβήνει ή μένει συνεχώς αναμμένο με κόκκινο χρώμα

b) Πιέστε το πλήκτρο επανεκκίνησης "RESET“ του REV-R.03/1 για περίπου 4 δευτερόλεπτα: Το πορτοκαλί LED_2 (Σχ. H) αναβοσβήνει πολύ γρήγορα, με σύντομες αναλαμπές (διαγράφεται η αποθηκευμένη διεύθυνση του REV23.03RF)

c) Πιέστε το πλήκτρο ρύθμισης "SET“ (ρύθμιση / εκπαίδευση) για περίπου 3 δευτερόλεπτα, μέχρι το πορτοκαλί LED να αρχίσει να αναβοσβήνει αργά και συνεχώς: Ο δέκτης βρίσκεται πλέον στον τρόπο εκπαιδευτικής λειτουργίας

d) Ο δέκτης παραμένει στον τρόπο εκπαιδευτικής λειτουργίας το πολύ για 25 λεπτά.
  Εάν σε αυτό το διάστημα δε ληφθεί εκπαιδευτικό σήμα από τον REV23.03RF, επαναλάβετε τα βήματα b) και c) εκ νέου

e) Πιέστε το πλήκτρο ESC του REV23.03RF για περίπου 4 δευτερόλεπτα. Εκπέμπεται το εκπαιδευτικό σήμα

f) Εάν ο REV-R.03/1 λάβει το εκπαιδευτικό σήμα, το πορτοκαλί LED_2 αρχίζει να αναβοσβήνει γρήγορα, με σύντομες αναλαμπές

g) Εάν το πορτοκαλί LED_2 μένει συνεχώς φωτεινό, το ρελέ είναι επνεργοποιημένο (= η ελεγχόμενη συσκευή είναι ανοικτή -ON)

h) Εάν το πορτοκαλί LED_2 είναι σκοτεινό, το ρελέ είναι απενεργοποιημένο (= η ελεγχόμενη συσκευή είναι κλειστή -OFF)

i) Αναλόγως της κατάστασης λειτουργίας, ο REV23.03RF επαναλαμβάνει τα σήματα ελέγχου ενεργοποίησης (ON) ή απενεργοποίησης (OFF) κάθε 3 λεπτά. Έτσι το ρελέ ανοίγει (ON) ή κλείνει (OFF) ανάλογα με το πιο πρόσφατο σήμα ελέγχου του πενταλέπτου.

j) Εάν ο REV-R.03/1 δε λάβει σωστό σήμα ελέγχου μέσα σε 60 λεπτά, η ελεγχόμενη συσκευή απενεργοποιείται και το LED_1 αναβοσβήνει με κόκκινο χρώμα

k) Σε περίπτωση διακοπής τάσης στον REV-R.03/1, το ρελέ απενεργοποιείται.

4 Τοποθέτηση του REV23.03RF

- Τοποθετήστε τον REV23.03RF στην επιλεγμένη θέση για επιτοίχια στερέωση ή τοποθέτηση με στατήρα. Αφαιρέστε τη μονάδα από τη βάση της σύμφωνα με το Σχ. A:
  - για επιτοίχια τοποθέτηση ανατρέξτε στα Σχήματα B, C και D
  - για τοποθέτηση με στατήρα ανατρέξτε στο Σχήμα E
- Ανατρέξτε επίσης στο “Σημειώσεις τοποθέτησης και στερέωσης για τους REV23.03RF και REV-R.03/1“

5 Εντοπισμός θέσης βέλτιστης λήψης ραδιοσυχνοτήτων RF

a) Αποσυνδέστε από την τάση τον REV-R.03/1

b) Ενεργοποιείστε τον REV23.03RF, τοποθετείστε τον στην προτιμότερη θέση και πιέστε το πλήκτρο παράκαμψης λειτουργίας (override) για περίπτου 4 δευτερόλεπτα: ο REV23.03RF εκπέμπει ένα δοκιμαστικό σήμα κάθε 2 δευτερόλεπτα. Η μετάδοση των δοκιμαστικών σημάτων σταματά αυτόματα μετά από 10 λεπτά ή εάν πιεστεί το πλήκτρο “ESC” ή το πλήκτρο παράκαμψης λειτουργίας (override)

c) Συνδέστε την τροφοδοσία στον REV-R.03/1

d) Παρατηρείστε και τα δύο LED του REV-R.03/1 από απόσταση 2…3 μέτρων

e) Το πορτοκαλί LED_2 θα πρέπει να εκπέμπει μια σύντομη αναλαμπή κάθε 2 δευτερόλεπτα. Εάν το LED_2 δεν αναβοσβήνει κάθε 2 δευτερόλεπτα, η απόσταση μεταξύ των REV23.03RF και REV-R.03/1 είναι πολύ μεγάλη. Μετακινείστε τον REV-R.03/1 πιο κοντά στον REV23.03RF

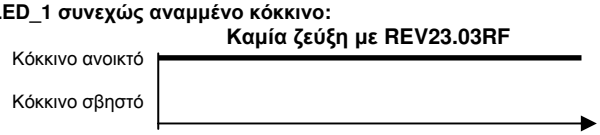
f) Το LED_1 δείχνει την ισχύ του τελευταίου ληφθέντος σήματος:

LED_1: αναβοσβήνει κόκκινο	Σήμα υπερβολικά ασθενές για ζεύξη διαρκείας. Φέρτε τον REV-R.03/1 πιο κοντά στον REV23.03RF
LED_1: αναβοσβήνει πράσινο	Διακρίνουμε τρία επίπεδα ισχύος σήματος: Πολύ καλή (3), Καλή (2) και Ικανοποιητική (1). Όταν το LED_1 αναβοσβήνει πράσινο, η ζεύξη μεταξύ των REV23.03RFκαι REV-R.03/1 είναι σε γενικές γραμμές εντάξει

g) Κινήστε τον REV-R.03/1 μέσα σε επιφάνεια περίπου ενός τετραγωνικού μέτρου, για να βρείτε τη θέση καλύτερης λήψης ραδιοσυχνοτήτων RF. Πάντα να παρατηρείτε τα LED από απόσταση 2…3 μέτρων.
  Για να έχετε μια ανθεκτική ζεύξη συστήνουμε την τοποθέτηση του REV-R.03/1 σε σημείο, για το οποίο η ισχύς του σήματος είναι τουλάχιστον “Καλή”.

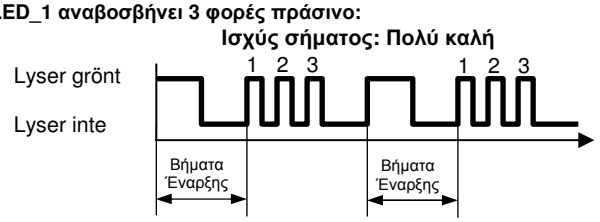
6 Επεξήγηση των LED_1 και LED_2

LED_1 συνεχώς αναμμένο κόκκινο:

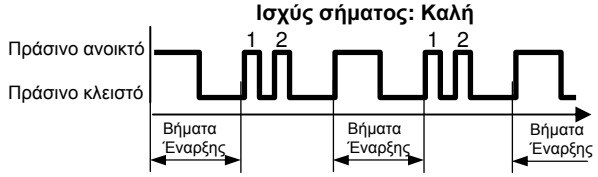


LED_1 αναβοσβήνει κόκκινο:

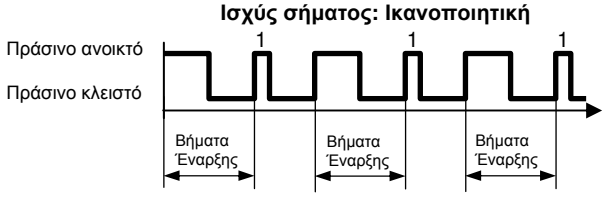
LED_1 αναβοσβήνει 3 φορές πράσινο:



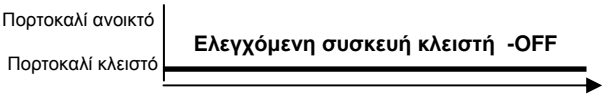
LED_1 αναβοσβήνει 2 φορές πράσινο:



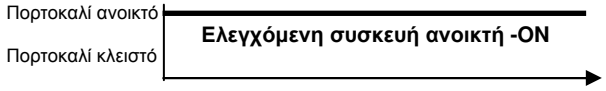
LED_1 αναβοσβήνει 1 φορά πράσινο:



LED_2 συνεχώς σκοτεινό:



LED_2 συνεχώς αναμμένο:



LED_2 συνεχώς αναβοσβήνει:

LED_2 σύντομες αναλαμπές: Λήψη σήματος ελέγχου

7 Ολοκλήρωση της τοποθέτησης του REV-R.03/1

a) Αποσυνδέστε την τροφοδοσία
b) Σημειώστε την τρέχουσα θέση στερέωσης του REV-R.03/1
c) Εάν χρειαστεί, χαλαρώστε την καλωδίωση
d) Τοποθετήστε το δέκτη στη θέση που σημειώσατε πριν, σύμφωνα με τα Σχ. Η ως Μ, ολοκληρώστε την καλωδίωση και κλείστε το ερμάριο
e) Συνδέστε την τροφοδοσία

Ρύθμιση σε λειτουργία του ελεγκτή / πομπού REV23.03RF

1 Διαμόρφωση

1.1 Πρόσβαση στο επίπεδο μηχανικού θέρμανσης

Το επίπεδο μηχανικού θέρμανσης ενεργοποιείται πιέζοντας ταυτόχρονα τα πλήκτρα θερμότερου και ψυχρότερου και στρέφοντας τον κυλινδρικό επιλογέα σε κατεύθυνση πρώτα αντίθετη από την οθόνη και κατόπιν προς αυτή (ανατρέξτε επίσης στο Σχ. G).

1.1.1 Βαθμονόμηση του αισθητηρίου

Αφού ενεργοποιήσετε το επίπεδο του μηχανικού θέρμανσης, αρχίζει να αναβοσβήνει το σύμβολο **CAL**. Πιέζοντας τον κυλινδρικό επιλογέα, εμφανίζεται και αναβοσβήνει η τιμή της τρέχουσας μετρούμενης θερμοκρασίας χώρου, η οποία και μπορεί να διορθωθεί κατά ± 2 °C το πολύ, με στροφή είτε προς την κατεύθυνση της οθόνης είτε αντίθετά της. Για να αποθηκεύσετε τη διορθωμένη τιμή πιέστε τον κυλινδρικό επιλογέα (ανατρέξτε επίσης στο Σχ. ①).

1.1.2 Όριο επιθυμητών τιμών

Υπάρχουν 2 διαθέσιμες δυνατές ρυθμίσεις: °C 5..29 ή °C 16..29
Στο επίπεδο του μηχανικού θέρμανσης αλλάζετε το αναλάμπον σύμβολο **CAL** με το σύμβολο ορίου επιθυμητών τιμών, στρέφοντας τον επιλογέα προς την οθόνη (βλέπε επίσης Σχ. ②). Πιέστε τον επιλογέα για αποδοχή του συμβόλου. Η ένδειξη 5...29 °C θα αρχίσει να αναβοσβήνει (εργοστασιακή ρύθμιση). Πιέστε τον επιλογέα για να γίνει αποδεκτή η ένδειξη ή συνεχίστε να στρέφετε. Η ένδειξη 16...29 °C θα αρχίσει να αναβοσβήνει. Πιέστε τον επιλογέα για αποδοχή.

1.1.3 Έλεγχος βέλτιστης εκκίνησης

Στο επίπεδο του μηχανικού θέρμανσης αλλάζετε το αναλάμπον σύμβολο **CAL** με τα σύμβολα ελέγχου βέλτιστης εκκίνησης h/°C opti ¼ | ½ | 1, γυρνώντας τον επιλογέα δύο φορές προς την κατεύθυνση της οθόνης (βλέπε επίσης Σχ. ③ και ④). Πιέστε για αποδοχή. Το σύμβολο h/°C opti θα αρχίσει να αναβοσβήνει (εργοστασιακή ρύθμιση). Πιέστε για αποδοχή ή συνεχίστε να στρέφετε μέχρι να φθάσετε στα σύμβολα ¼, ½, 1 ή στην απενεργοποίηση (OFF) της βελτιστοποίησης h/°C opti. Πιέστε για αποδοχή.

1.1.4 Τρόπος λειτουργίας ελέγχου

Στο επίπεδο του μηχανικού θέρμανσης, αλλάζετε το αναλάμπον σύμβολο **CAL** με τα σύμβολα των διάφορων άλλων τρόπων ελέγχου, στρέφοντας τον επιλογέα αρκετές φορές προς την κατεύθυνση της οθόνης (βλέπε επίσης Σχ. ⑤). Πιέστε για αποδοχή. Το σύμβολο ⊓ (εργοστασιακή ρύθμιση) θα αρχίσει να αναβοσβήνει. Πιέστε για αποδοχή ή συνεχίστε να στρέφετε προς την κατεύθυνση της οθόνης, για να επιλέξετε κάποιον από τους επόμενους τρόπους ελέγχου: ⊓, **PID 6, PID 12 ή** PID 🕮. Πιέστε για την αποδοχή του απαιτούμενου τρόπου ελέγχου.Οι διάφοροι τρόποι ελέγχου περιγράφονται στη συνέχεια (βλέπε επίσης Σχ. ⑥).

⊓ Δύσκολα ελεγχόμενα συστήματα:
Ρυθμίστε τις δύο θέσεις (on / off) του ελεγκτή με διαφορικό διακοπής 0.5 C (εργοστασιακή ρύθμιση).

PID 🕮 **Αυτοεκπαίδευση,** προσαρμόσιμος έλεγχος:
Κατάλληλος για όλες τις τυποποιημένες εφαρμογές.

PID 12 Κανονικά ελεγχόμενα συστήματα:
Για θέσεις με συνήθεις διακυμάνσεις θερμοκρασίας.

PID 6 Ταχέως ελεγχόμενα συστήματα:
Για θέσεις με μεγάλες διακυμάνσεις θερμοκρασίας.

1.1.5 Περιοδική λειτουργία αντλίας

Η λειτουργία αυτή προστατεύει την αντλία από εμπλοκές κατά τη διάρκεια μεγάλων περιόδων αργίας. Η περιοδική λειτουργία της αντλίας ενεργοποιείται για ένα λεπτό κάθε 24 ώρες στις 12:00 (όταν ενεργοποιείται η αντλία, εμφανίζεται το σύμβολο φλόγας).
Στο επίπεδο του μηχανικού θέρμανσης, αλλάξτε το αναλάμπον σύμβολο **CAL** με το σύμβολο , στρέφοντας τον επιλογέα δύο φορές με κατεύθυνση αντίθετη από την οθόνη (εργοστασιακή ρύθμιση: η περιοδική λειτουργία αντλίας απενεργοποιημένη).
Πιέστε για αποδοχή. Το σύμβολο θα αρχίσει να αναβοσβήνει (εργοστασιακή ρύθμιση). Πιέστε για αποδοχή ή συνεχίστε να στρέφετε.
Το σύμβολο της περιοδικής λειτουργίας αντλίας θα αρχίσει να αναβοσβήνει. Πιέστε για αποδοχή (βλέπε επίσης Σχ. ⑦).

1.1.6 Τρόπος λειτουργίας θέρμανσης / ψύξης

Στο επίπεδο του μηχανικού θέρμανσης, αλλάξτε το αναλάμπον σύμβολο **CAL** με τα σύμβολα θέρμανσης / ψύξης, στρέφοντας τον επιλογέα σε κατεύθυνση αντίθετη από την οθόνη. Πιέστε για αποδοχή.
Το σύμβολο θέρμανσης θα αρχίσει να αναβοσβήνει (εργοστασιακή ρύθμιση). Πιέστε για αποδοχή ή συνεχίστε να στρέφετε. Το σύμβολο ψύξης θα αρχίσει να αναβοσβήνει. Πιέστε για αποδοχή (βλέπε επίσης Σχ. ⑧).

1.1.7 Τρόπος λειτουργίας αντιπαγετικής προστασίας

Χρησιμοποιείστε τον επιλογέα τρόπου λειτουργίας για να επιλέξετε το σύμβολο (βλέπε επίσης Σχ. ⑨). Εάν η τυποποιημένη τιμή των 5 °C χρειάζεται τροποποίηση, θα πρέπει να αλλάξετε την επιθυμητή τιμή αντιπαγετικής προστασίας T⏻ μέσω του μενού θερμοκρασίας **T** (ανατρέξτε στις οδηγίες λειτουργίας).

2 Λειτουργικός έλεγχος

a) Ελέγξτε την οθόνη. Εάν δεν υπάρχει ένδειξη, ελέγξτε κατά πόσον οι μπαταρίες βρίσκονται στη σωστή θέση και λειτουργούν καλά
b) Τρόπος λειτουργίας άνεσης (Comfort)
c) Επιλέξτε το μενού θερμοκρασίας **T** και ρυθμίστε την επιθυμητή τιμή θερμοκρασίας T☼ στους 29 °C (ανατρέξτε στις οδηγίες λειτουργίας)
d) Το ρελέ πρέπει να ενεργοποιηθεί μέσα σε ένα λεπτό, θέτοντας σε λειτουργία τον κινητήρα. Το σύμβολο φλόγας θα εμφανιστεί στην οθόνη. Εάν αυτό δε συμβεί:
   - Ελέγξτε τον κινητήρα και την καλωδίωση
   - Η θερμοκρασία χώρου είναι μάλλον μεγαλύτερη από 29 °C
e) Επανεφέρετε την επιθυμητή τιμή θερμοκρασίας T☼ στην αρχική της τιμή (τυποποιημένη τιμή 19 °C ή μεμονωμένη ρύθμιση)
f) Επιλέξτε τον απαιτούμενο τρόπο λειτουργίας

3 Επανεκκίνηση

Δεδομένα χρήστη:
Πιέστε το πλήκτρο, που βρίσκεται πίσω από την οπή ακίδας, για τουλάχιστον ένα δευτερόλεπτο: με τον τρόπο αυτό επανεφέρετε τις ρυθμίσεις χρήστη στις προεπιλεγμένες τιμές τους (οι ρυθμίσεις που έγιναν σε επίπεδο μηχανικού θέρμανσης δεν θα επηρεαστούν). Το ωρολόγι αρχίζει να λειτουργεί στις 12:00. Στη διάρκεια της επανεκκίνησης, όλες οι επιλογές ενδείξεων φωτίζονται, ώστε να μπορείτε να τις ελέγξετε ευκολότερα.

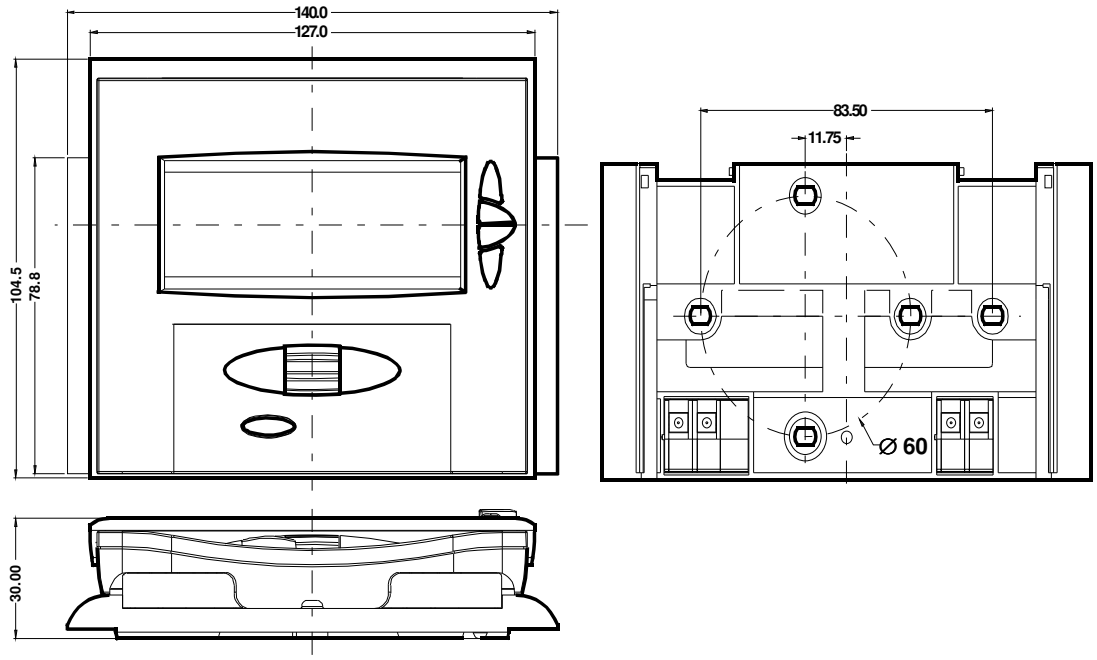
Όλα τα δεδομένα χρήστη μαζί με τις ρυθμίσεις μηχανικού θέρμανσης:
Πιέστε το πλήκτρο, που βρίσκεται πίσω από την οπή ακίδας και ταυτόχρονα τα πλήκτρα θερμότερου και ψυχρότερου για τουλάχιστον ένα δευτερόλεπτο.
Μετά την επανεκκίνηση, φορτώνονται εκ νέου οι **εργοστασιακές ρυθμίσεις** (ανατρέξτε επίσης στο λήμμα "Εργοστασιακές ρυθμίσεις" των οδηγιών λειτουργίας).

4 Σημειώσεις

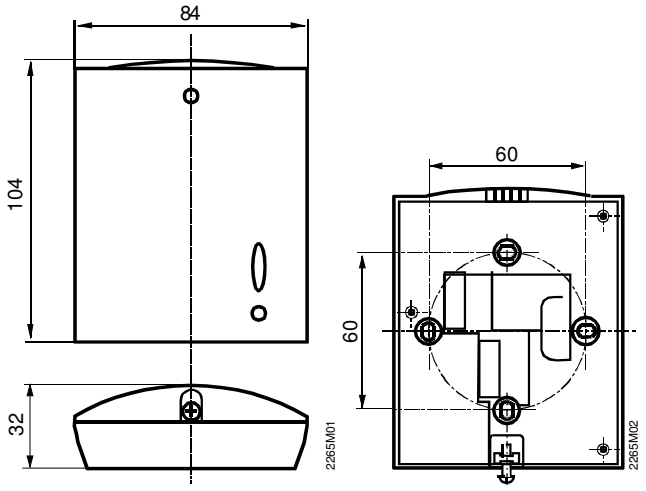
- Ο ελεγκτής είναι συμβατός με το πρότυπο λογισμικού A τάξης "Software Class A" και προτείνεται για χρήση σε καταστάσεις "κανονικής" μόλυνσης.
- Ο REV23.03RF/SET είναι ένα συγκρότημα διατάξεων, που περιλαμβάνουν ηλεκτρικό ελεγκτή/θερμοστάτη θερμοκρασίας χώρου με εβδομαδιαίο χρονοδιακόπτη, πομπό (REV23.03RF) και δέκτη ραδιοσυχνοτήτων (REV-R.03/1)

Massbilder	**Dimensions**	**Encombrements**
Ingombri	**Dimensiones**	**Maatschetsen**
Rozměry	**Dimensões**	**Målskitse**
Mittapiirrokset	**Måttuppgifter**	**Διαστάσεις**

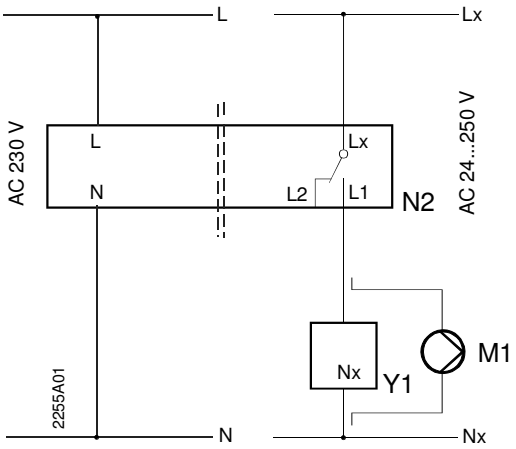
REV23.03RF



REV-R.03/1



REV-R.03/1



en

Live, AC 230 V
Live, AC 24 ... 250 V
N.O. contact, AC 24 ... 250 V / 6 (2,5) A
N.C. contact, AC 24 ... 250 V / 6 (2,5) A
Circulating pump
Neutral conductor
Neutral conductor
Receiver REV-R.03/1
Actuating device

el

Φάση, AC 230 V
Φάση, AC 24 ... 250 V
Κανονικά Ανοιχτή επαφή (N.O.) AC 24 ... 250 V / 6 (2,5) A
Κανονικά Ανοιχτή (N.C.) AC 24 ... 250 V / 6 (2.5) A
Κυκλοφορητής
Αγωγός ουδετέρου
Αγωγός ουδετέρου
Δέκτης REV-R.03/1
Μονάδα ελέγχου

© 2006 Siemens Building Technologies / HVAC Products Subject to alteration